



SAMSUNG

&



Kantonsspital Uri

CASE STUDY

Spital digital – mit innovativen Lösungen von Samsung

Executive Summary

Das Kantonsspital Uri kann auf eine über 150-jährige Geschichte zurückblicken, die stets von einer persönlichen, zuverlässigen und innovativen medizinischen und pflegerischen Betreuung geprägt war. Nach umfangreichen Umbau- und Neubaumassnahmen setzt das KSU im Rahmen einer umfassenden Digitalisierung in vielen Bereichen auf innovative Produkte und Lösungen von Samsung. Ausschlaggebend für die Realisierung war es einen Anbieter zu finden, der einen grossen Teil der notwendigen Geräte aus einer Hand liefern kann und ein Produktportfolio besitzt, das alle Anforderungen des KSU erfüllt. Mit Samsung konnte ein substanzieller Teil der Neuausstattung mit nur einem einzigen Partner realisiert werden, der durch den Hardwarepartner und ICT-Dienstleister ComDataNet AG flexiblen und schnellen Vor-Ort-Service leistet. Auch im medizinischen Umfeld wichtigen Thema Cybersecurity überzeugten die Produkte und Lösungen von Samsung.

Sie erfüllen die spezifischen und hohen Anforderungen des Kantonsspitals Uri und unterstützen die Digitalisierung von Prozessen im KSU optimal. So läuft die ganze Kommunikation, die Alarmierung und diverse Serviceapps sicher über Smartphones und Tablets der Samsung Galaxy Serie. Mit Smart Signage Displays und gesteuert von MagicInfo wurde ein Informationssystem für den Eingangsbereich, die Wartebereiche und Untersuchungsräume sowie das Restaurant umgesetzt. Dadurch konnte der Informationsfluss im KSU deutlich verbessert und ein internes Dashboard realisiert werden.

Das KSU verfolgt seit mehreren Jahren den Lean-Hospital-Ansatz, bei dem die Optimierung der Prozesse im Vordergrund steht, um eine bessere Behandlungsqualität für die Patienten zu erzielen. Durch den Einsatz von Samsung Produkten und Lösungen konnten viele Prozesse für die Ärzteschaft, die Pflegenden und die Patienten digitalisiert und verschlankt werden.

Technologischer Fortschritt im Kantonsspital Uri

Das Kantonsspital Uri setzt bei der Digitalisierung auf Lösungen von Samsung

Das Gesundheitswesen befindet sich im Umbruch. Während in anderen Branchen schon länger auf innovative und moderne Lösungen gesetzt wird, hat sich die Digitalisierung medizinischer und nichtmedizinischer Prozesse in Spitälern noch nicht im gleichen Masse durchgesetzt. Das Kantonsspital Uri, das im Laufe seiner langen Geschichte immer durch einen innovativen Charakter geprägt war, nimmt auch bei der Digitalisierung eine Vorreiterrolle ein. So wurden im Rahmen eines Neu- und Umbaus im Jahr 2022 auch umfassende Massnahmen für die Modernisierung der verwendeten Technik im gesamten Kantonsspital umgesetzt. Die Wahl fiel auf Samsung, da das Produktportfolio alle Anforderungen des KSU erfüllte. Auch sollte der Partner langfristig das Potential haben, die Innovation bei diesen Anforderungen zu gewährleisten. Ein grosser Teil der notwendigen Geräte und Lösungen wurden von einem einzigen Anbieter geliefert und so die dadurch entstehenden Synergien genutzt. Mit Smartphones, Tablets, Displays, Monitoren und Entertainment TVs von Samsung konnten die Prozesse in vielen Bereichen digitalisiert und effizienter gestaltet werden.



Wegweisende Smart Signage im Kantonsspital Uri

Durch Samsung MagicInfo gesteuerte Displays informieren Patienten und Personal

Während in vielen Spitälern die Orientierung der Patienten noch «analog» erfolgt, hat das Kantonsspital Uri mit Samsung Smart Signage den Schritt zum digitalen Informationssystem vollzogen. Über 34 im Spital verteilte Smart Signage Displays erhalten Besucher, Patienten und Personal genau auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Infos, wie zum Beispiel Stockwerksinformationen, Wartezeitenmanagement, Wegführung und vieles mehr. Vom Welcome-Screen im Eingangsbereich über Displays für Stockwerksauskunft, Warteraum, Unter-

suchungsräume und Restaurant bis hin zum internen Dashboard, liefern die durch MagicInfo gesteuerten Smart Signage Displays überall den passenden Content in Echtzeit. So zeigt das interne Dashboard beispielsweise die Informationen für OP-, Notfall-, IPS, Patientenmonitoring und Zonen (Bettenbelegung) live an. Das Dashboard sorgt beim Personal für einen besseren Überblick – somit ist der Informationsfluss an die Patienten stets aktuell.



Die Vorteile liegen auf der Hand

Samsung Galaxy Smartphones und Tablets vereinfachen den Alltag im KSU

Jegliche Kommunikation im KSU läuft sicher über 480 Smartphones und Tablets der Samsung Galaxy Serie. Dazu gehören die VOIP-Telefonie, die Alarmierung, der Patientenruf und sogar die Entgegennahme von Kioskbestellungen der Patienten. Die Tablets werden für die digitale Menübestellung (Service Excellence/Küche) und als mobiles Patiententerminal von Trifact für TV, Radio und digitale Zeitschriften sowie für logistische Aufgaben wie die Inventur genutzt. Hier zeigt sich der Vorteil, dass alle Geräte von einem einzigen Anbieter stammen. Denn gerade beim besonders wichtigen Thema Cybersecurity können die Geräte von Samsung punkten. Mit Samsung Knox steht auf jedem Gerät automatisch eine mehrschichtige Sicherheitsplattform in Hard- und Software zur Verfügung, die vertrauliche Daten auf dem gesamten Gerät in Echtzeit schützt. Auf diesen zuverlässigen Schutz vertrauen neben dem Gesundheitswesen auch Regierungsbehörden und mehr als 20'000 Unternehmen weltweit. Sämtliche im KSU verwendeten Smartphones sind aus der Galaxy XCover Serie von Samsung. Hierbei handelt es sich um besonders robuste Geräte, die vor Hitze, Kälte, Wasser, Staub und Stöße geschützt sind.



Von Endoskopie bis Entertainment

Monitore und TVs mit brillanter Bildqualität sorgen für beste Eindrücke

Über 270 Samsung Monitore, vom 24" QHD-Monitor bis hin zum 34" Curved Monitor, unterstützen die Mitarbeitenden des Kantonsspital Uri an ihren Arbeitsplätzen und erfüllen anspruchsvolle Aufgaben. Denn in der bildgebenden Diagnostik ist neben der Expertise des Arztes die Qualität des Monitors oft ausschlaggebend für das Erkennen von Veränderungen. Deshalb nutzt das KSU Monitore mit WQHD-Auflösung zur Wiedergabe bildgebender Spezialanwendungen wie Computertomographie (CT) und Magnetic Resonance Imaging (MRI). Aber auch in den Untersuchungs- und Behandlungszimmern und am Arbeitsplatz setzt das KSU auf hochqualitative und ergonomische Samsung Monitore. Und während Patienten von diesen Geräten oft gar nichts mitbekommen, sorgen in den Patientenzimmern Samsung Hospitality TVs für Unterhaltung.

Samsung und das Kantonsspital Uri

Die starke Partnerschaft treibt die Digitalisierung im Gesundheitswesen voran

Die Produkte und Lösungen von Samsung unterstützen die internen Prozesse und erfüllen die hohen Anforderungen des KSU in nichtmedizinischen Bereichen. Dadurch kann das KSU seine Digitalisierungsstrategie weiter vorantreiben und effizienter arbeiten. Durch den Hardwarepartner und ICT-Dienstleister ComDataNet AG steht zudem ein flexibler und schneller Vor-Ort-Service zur Verfügung, der das KSU im Betrieb und bei Projekten unterstützt. Als «verlängerter» Arm zu Samsung können über ComDataNet AG auch komplexe Fragestellungen direkt mit den Experten von Samsung Schweiz geklärt werden. Als ausserordentlich angenehm bewertete das KSU auch die Unterstützung bei den erschwerten Lieferverhältnissen der letzten Jahre. Durch die gute Zusammenarbeit wurde ein pünktlicher Bezug des vollausgestatteten Neubaus ermöglicht.

Gesund in die Zukunft

Das KSU hat durch die Digitalisierung gewonnen – und noch viel vor

Das KSU verfolgt einen Lean-Hospital-Ansatz. Dabei steht die Optimierung der Prozesse im Vordergrund. Dieser Ansatz soll eine bessere Behandlungsqualität für die Patienten erzielen. Viele nichtmedizinische Prozesse konnten durch den Einsatz von Samsung Produkten und Lösungen bereits verbessert werden – und weitere sind in Planung. Das Potential im Rahmen der Digitalisierung ist noch nicht voll ausgeschöpft. So soll eine interaktive Kommunikation mit den Patienten angestrebt, das interne Dashboard erweitert sowie der Einsatz der Tablets ausgebaut werden.

